



Bündnis 90 / Die Grünen • Osthofenstr. 20 • 59494 Soest

Kreis Soest
Herrn Landrat Riebniger
Hoher Weg 1-3

59494 Soest

KREISTAGSFRAKTION

Postanschrift: Osthofenstr. 20
59494 Soest

Telefon: 0 29 21 / 76 74 85
Telefax: 0 29 21 / 76 74 25
e-Mail: fraktion@gruene-kreis-soest.de

Bankverbindung: Sparkasse Soest
BLZ 414 500 75
Kto.Nr.: 300 60 95

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen, unsere Nachricht vom

Ihr Gesprächspartner

Datum

Ilona Kottmann-Fischer

26. April 2005

Antrag vom 26. April 2005 zur Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 27. April 2005: Fortführung des Täter-Opfer-Ausgleiches in Zusammenarbeit mit den freien Trägern

Sehr geehrter Herr Landrat Riebniger,
Sehr geehrte Frau Soldat,

Bisher wurde der Täter-Opfer-Ausgleich im Rahmen des Projektes "forju" durchgeführt. Das Projekt endete mit Beschluß des Jugendhilfeausschusses vom 18.11.2004 vorzeitig.

Ein bisheriger Erfolg des Projektes "forju" war die Entwicklung und Durchführung des Täter-Opfer-Ausgleiches. Den Täter-Opfer-Ausgleich, d.h. die Vermittlung zwischen Delinquenten und Geschädigten, betreuten im Rahmen von "forju" vier Mitarbeiter/innen freier Träger (Diakonie, Hochsauerland-Soest, Caritas, Initiative Jugendhilfe und Arbeit, Sozialwerk Sauerland GmbH). Mitarbeiter/innen der freien Träger und sicher auch der Verwaltung haben viel Arbeitszeit investiert um sich in die Thematik einzuarbeiten. Auf der Internetseite des Kreises wird über den Landrat in einer Presseinformation vom 21.05.2003 die Bedeutung des Täter-Opfer-Ausgleiches noch einmal hervorgehoben.

Aus Sicht unserer Fraktion muss der Täter-Opfer-Ausgleich, insbesondere vor dem Hintergrund der steigenden Fallzahlen im Rahmen der Jugendgerichtshilfe, sowie der steigenden Nachfrage dringend über die freien Träger weiter fortgeführt werden! Die notwendigen finanziellen Mittel müssen mindestens im bisherigen Umfang in den Haushalt 2005 eingestellt werden..

Mit freundlichen Grüßen

Bündnis 90 / Die Grünen
Kreistagsfraktion

Ilona Kottmann-Fischer